



► Nr. VO/2021/10305
öffentlich

Lübeck, 30.07.2021

Bericht -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
5.660 - Stadtgrün und Verkehr

Bearbeitung: Florian Borchert (E-Mail: florian.borchert@luebeck.de Telefon: 122-6614)

Bahnhaltepunkt Lübeck-Moisling

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
23.08.2021	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
06.09.2021	Bauausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Vorstellung des aktuellen Planungsstandes

Bericht:

Darstellung des Vorhabens:

Die Deutsche Bahn plant die Realisierung eines Bahnhaltepunktes in Lübeck-Moisling auf der Strecke Lübeck – Hamburg, welcher Ende 2023 in Betrieb gehen soll. Um diesen zugänglich zu machen, ist es erforderlich, die umliegenden Verkehrsflächen neu zu ordnen. Erforderlich ist eine Erschließung über den ÖPNV, per Pkw, Fahrrad und natürlich auch zu Fuß. Die erforderlichen Bushaltestellen sollen an dem vorhandenen Brückenbauwerk angeordnet werden. Um eine Zuwegung von und zu den Bushaltestellen barrierefrei zu ermöglichen, sind Treppenbauwerke und Rampen geplant. Eine Wendeanlage, um Fahrgäste zum Bahnhaltepunkt zu bringen oder abzuholen, sowie ein Standort für „Park & Ride“ sind ebenfalls vorgesehen. Die Erreichbarkeit zu Fuß und mit dem Fahrrad wird sichergestellt.

Mit der Baumaßnahme wird die Straße Oberbüssauer Weg sowie ein Teilbereich südlich und nördlich der Bahntrasse neu geordnet. Dabei wird der Querschnitt auf eine regelkonforme Verkehrsführung umgebaut. Auf dem gesamten Abschnitt werden die Fahrbahn sowie die Nebenanlagen neu geordnet und richtlinienkonform gemäß der StVO und RAST 06 ausgebaut.

Der geplante Ausbau sieht eine Wendeschleife für den ÖPNV sowie eine Wendeanlage für das Bringen und Abholen mit dem Pkw südlich der Bahntrasse vor. Die Bushaltestellen für den ÖPNV werden vor und hinter dem Brückenbauwerk angeordnet. Die Zuwegung vom Oberbüssauer Weg bzw. den Bushaltestellen werden über Treppenbauwerke bzw. Rampenbauwerke (barrierefrei) vorgesehen. Park & Ride Plätze werden nördlich der Bahntrasse am Oberbüssauer Weg angeordnet. Der Ausbau der Straße Kiwittredder erfolgt im Zusammenhang mit der Bebauung des Hochbaus (Umgestaltung des Quartiers).

Die weitere Planung und Bauausführung sollen so erfolgen, dass die Erreichbarkeit des Bahnhoftepunktes bei Inbetriebnahme Ende 2023 sichergestellt ist.



Abbildung 1: Übersichtsplan

Beschreibung der Maßnahme:

Im Zuge der Maßnahme werden die Straßen Oberbüssauer Weg, Moisinger Mühlenweg, Sterntalerweg und Kiwittredder überplant. Zusätzlich entsteht eine Erschließungsstraße südlich der Bahntrasse.

Oberbüssauer Weg:

Die Ausbaulänge des Oberbüssauer Weges beträgt etwa 500 m. Im Ausbaubereich befindet sich das Brückenbauwerk im Zuge des Oberbüssauer Weges über die Anlagen der DB AG, welches instandgesetzt werden soll. Die vorhandene Straße hat eine Breite von ca. 12,0 m und beidseitig Nebenanlagen für Zufußgehende und Radfahrende in einer Breite von ca. 4,0 m. Unter Berücksichtigung der Belegung mit ÖPNV ergibt sich eine Mindestbreite der Fahrbahn von 6,50 m. Im restlichen zur Verfügung stehenden Straßenraum werden die Haltebereiche der Busse, die Pkw-Stellplätze und Grüninseln eingeordnet.

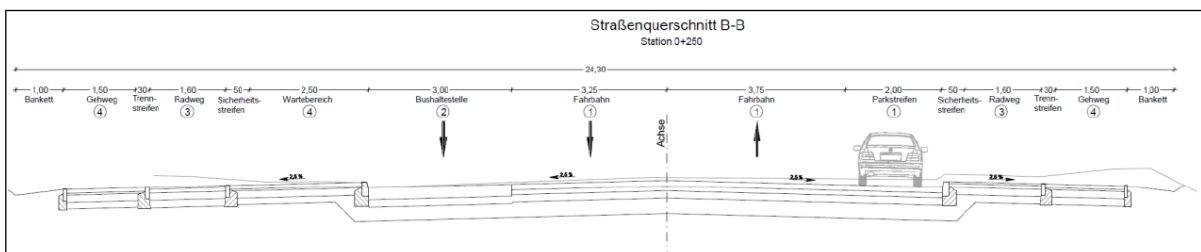


Abbildung 2: Querschnitt Oberbüssauer Weg Planung

Am Ende des Oberbüssauer Weges wird ein Knotenpunkt in Form eines Kreisverkehrs vorgesehen. Dieser soll gleichzeitig als Wendeanlage für den ÖPNV dienen. Zwischen dem Kreisverkehr und dem Brückenbauwerk werden Überliegerplätze sowie eine sanitäre Anlage angeordnet.

Die Erschließung des südlichen Bahnhofpunktes und die Zufahrt zum Grundstück erfolgt direkt über den Kreisplatz. Die Verkehrsführung ist eindeutig und für alle Verkehrsteilnehmer erkennbar. Auch die südliche Verlängerung des Oberbüssauer Weges kann direkt auf den Kreisplatz aufgekröpft werden.

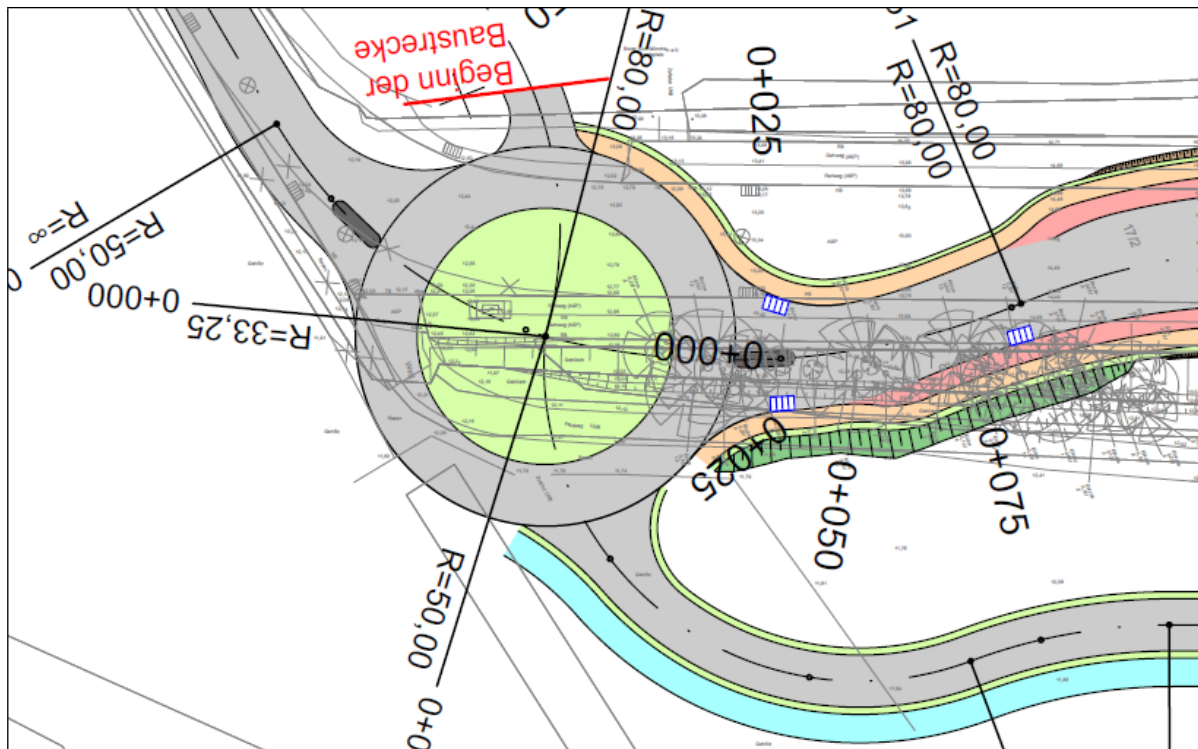


Abbildung 3: Kreisverkehrslösung

Moislinger Mühlenweg:

Die Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH hat für den Bereich nördlich der Bahnstrecke den zweiphasigen städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb „Neue Mitte Moisling“ durchgeführt, um den Bereich mit seinen bestehenden alten Wohngebäuden komplett zu überplanen und zu erneuern. Im Zuge der Umgestaltung des Quartiers wird der Moislinger Mühlenweg in der Planung berücksichtigt. Der Bereich zwischen dem Oberbüssauer Weg und dem Kiwittredder bzw. der Straße „Hasselbreite“ wird in den geplanten Quartiersplatz mit eingebunden. Hierfür wird die Fahrbahn höhengleich mit den anliegenden Gehwegen ausgebildet. Der neu entstehende Quartiersplatz soll mittels ÖPNV erreichbar sein, dafür werden in dem Bereich neue Haltestellen angeordnet.



Abbildung 4: „Neue Mitte“ Moising Realisierungswettbewerb (Quelle Trave Grundstücks Gesellschaft)

Serntalerweg:

Im Zuge der geplanten Linienführung des ÖPNV wird der Ausbau der Haltestellen im Sterntalerweg benötigt. Hierfür werden zwischen dem Oberbüssauer Weg und der Niendorfer Straße Doppelhaltestellen angeordnet, was die Erreichbarkeit des angrenzenden Gesundheitszentrums berücksichtigt.



Abbildung 5: Haltestellen Sterntaler Weg Planung

Kiwittredder:

Die Straße Kiwittredder wird im Zuge der Planung des Hochbaus berücksichtigt. Für die Erreichbarkeit des Bahnhaltepunktes wird zunächst eine provisorische Trasse als Notzuwegung für z.B. Krankenwagen hergestellt. Somit ist die Erreichbarkeit der Bahnsteige im Notfall gewährleistet.

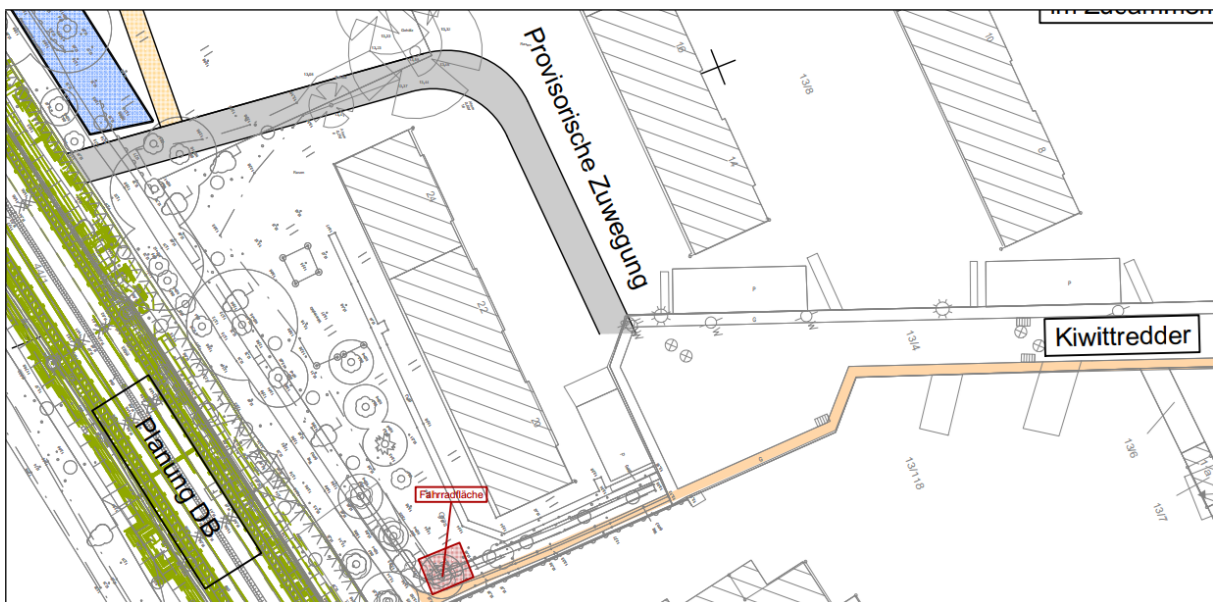


Abbildung 6: Provisorische Zuwegung des Bahnsteiges

Erschließungsstraße:

Auf der südlichen Seite der Bahntrasse wird eine Verbindungsstraße errichtet, die gleichzeitig der Erreichbarkeit der Park & Ride- bzw. Wendeanlage „Bringen und Holen“ sowie der Anbindung eines Wirtschaftsweges für die anliegenden Ackerflächen dient.

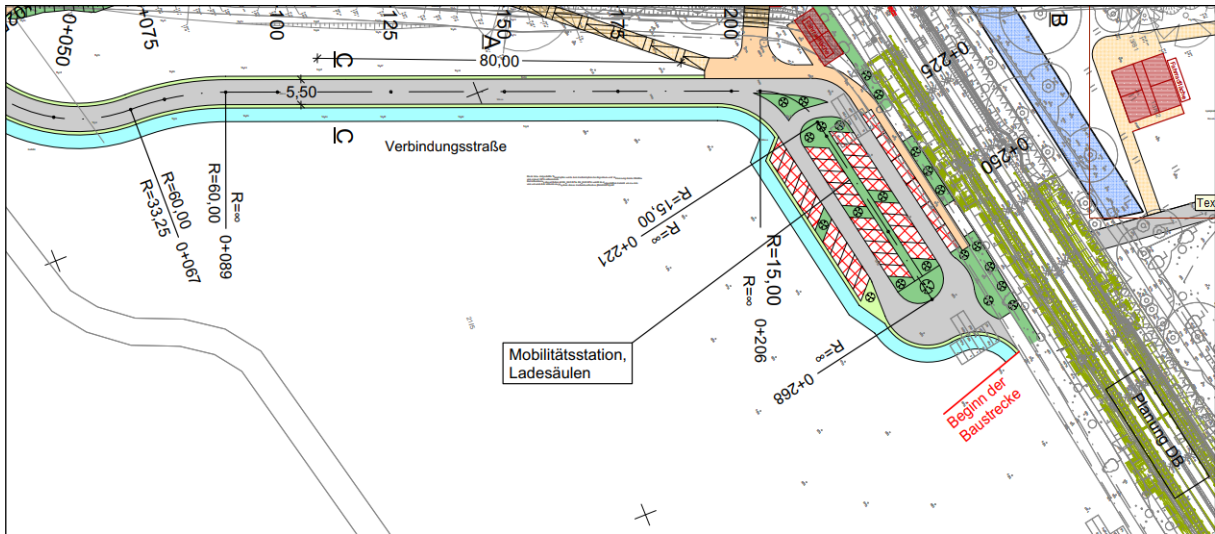


Abbildung 7: Verbindungsstraße südlich der Bahntrasse

ÖPNV:

Die Errichtung des Bahnhofpunktes Lübeck Moisling dient der Verbesserung des ÖPNV-Angebotes und damit der Verringerung des motorisierten Individualverkehrs. Die Schaffung einer guten Infrastruktur zur Erreichbarkeit des Haltepunktes ist ein wichtiges Ziel und von raumordnerischer Bedeutung. Es sollen alle Verkehrsteilnehmer den Haltepunkt erreichen, damit verbunden ist die Änderung des Liniennetzes des ÖPNV mit Änderung der Endhaltestelle, die Herstellung von Fahrradabstellanlagen und die fußläufige Erreichbarkeit.

Im Zuge des geplanten Bahnhofpunktes soll die Endhaltestelle Oberbüssauer Weg/Stern-talerweg an den geplanten Bahnhofpunkt verlegt werden. Unter Berücksichtigung der neuen Endhaltestellen der Linien des Stadtverkehrs wurde der Bereich Oberbüssauer Weg, Sterntaler Weg, Niendorfer Straße und Moislinger Mühlenweg in die Untersuchung einbezogen. In diesem Bereich sind neue Haltestellen für den ÖPNV vorgesehen.



Abbildung 8: Liniennetz Stadtverkehr Bestand

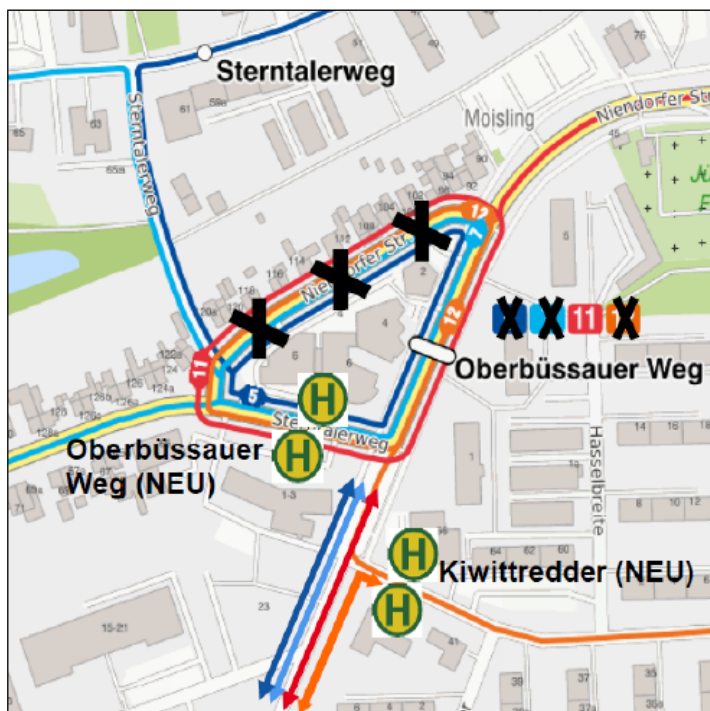


Abbildung 9: Anforderungen des Linienbusverkehrs Planung

Durch die neue Linienführung kann eine Entlastung der Niendorfer Straße (Wendeschleife) erfolgen, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Neue Haltestelle beidseitig im Sterntalerweg für Linie 5 und 7.
- Aktuelle Haltestelle Oberbüssauer Weg könnte auf 20 m Länge zurückgebaut werden.
- Neue Haltestelle Kiwittredder beidseitig für Linie 12 (fährt dann die Haltestelle Oberbüssauer Weg an).

Bedingt durch das vorgesehene Liniennetz sind neue Haltestellen notwendig, um die Erreichbarkeit des Gesundheitszentrums sicher zu stellen.

Derzeit ist der Oberbüssauer Weg ein eher untergeordneter Verkehrsweg. Der Bereich Sterntaler Weg, Niendorfer Straße (Bereich Gesundheitszentrum) dient zurzeit als Wendeanlage und Endhaltestelle für die unterschiedlichsten Buslinien Lübecks. Bedingt durch die Buslinien sind gerade im Bereich um das Gesundheitszentrum höhere Belastungen vorhanden. Mit der Herstellung des Bahnhaltepunktes erfolgt eine Änderung des Liniennetzes. Es entfällt die Führung der Busse über die Niendorfer Straße. Damit wird dieser Bereich entlastet.

Mit der Herstellung der Endhaltestellen im Bereich des Oberbüssauer Weges wird dieser Bereich stärker belastet. Unter Berücksichtigung der Schaffung eines Kreisplatzes, der Überlie-

gerplätze und der Haltestellen für die verschiedenen Linien, wird ein neuer Umsteigepunkt geschaffen. Die Fahrradabstellanlagen im Bereich des Bahnhofpunktes sollen das Angebot zur Nutzung des schienengebundenen Nahverkehrs deutlich steigern, sodass eine Entlastung des Hauptstraßennetzes erfolgen kann und sich damit eine Verbesserung der Verkehrsverhältnisse ergibt.

Kostenschätzung:

Es wurde auf Basis der Vorplanung eine Grobkostenschätzung erarbeitet. In der Grobkostenschätzung wurden alle Kosten im Zusammenhang mit der Herstellung des Oberbüssauer Weges und der Erreichbarkeit des Bahnhofpunktes aufgenommen. Zusätzlich wurden die Kosten im Zusammenhang mit der Schaffung von Haltestellen im Bereich Moislinger Mühlenweg und Sterntalerweg berücksichtigt.

Die Kostenschätzung wurde in zwei Bauabschnitte unterteilt:

- 1. Bauabschnitt: Äußere Erschließung Oberbüssauer Weg, Kreisverkehr, Verbindungsstraße, Park & Ride Anlage, Überliegerplätze
- 2. Bauabschnitt: Deckensanierung Oberbüssauer Weg, Sterntaler Weg, Moislinger Mühlenweg, Haltestellen Oberbüssauer Weg, Sterntaler Weg und Moislinger Mühlenweg

		Kosten	Kosten	Kosten	Kosten	Kosten	Kosten
		€ Netto	€ Netto	€ Netto	€ Brutto	€ Brutto	€ Brutto
		1. BA	2. BA	gesamt	1. BA	2. BA	gesamt
1.	Vermessung und Vermarkung	5.000,00	5.000,00	10.000,00	6.000,00	6.000,00	12.000,00
2.	Baustelleneinrichtung, baubegleitende Leistungen	138.420,00	31.130,00	169.550,00	165.000,00	38.000,00	203.000,00
3.	Verkehrssicherung an Arbeitsstellen	196.500,00	112.200,00	308.700,00	234.000,00	134.000,00	368.000,00
4.	Erdbau, Entwässerung, Entsorgung	456.647,00	77.198,35	533.845,35	544.000,00	92.000,00	636.000,00
5.	Oberbau	1.362.665,00	313.425,70	1.676.090,70	1.622.000,00	373.000,00	1.995.000,00
7.	Landschaftsbau	77.675,00	8.086,00	85.761,00	93.000,00	10.000,00	103.000,00
8.	Ausstattung	654.780,00	91.490,00	746.270,00	780.000,00	109.000,00	889.000,00
	Rundung	313,00	469,95	782,95			
		2.892.000,00	639.000,00	3.531.000,00	3.444.000,00	762.000,00	4.206.000,00

Tabelle 1: Grobkostenschätzung

Anlagen:

- 1 – Übersichtskarte
- 2 – Lageplan
- 3 – Straßenquerschnitt A-A Oberbüssauer Weg
- 4 – Straßenquerschnitt B-B Oberbüssauer Weg
- 5 – Straßenquerschnitt C-C Erschließungsstraße

Senatorin Joanna Hagen